



Vermerk

Europaausschuss

20. Wahlperiode – 11. Sitzung

Informationsreise von Dienstag, 7. März 2023, bis Donnerstag, 9. März 2023, nach Brüssel

Anwesende Abgeordnete

Malte Krüger (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Vorsitzender
Hauke Göttisch (CDU)
Volker Nielsen (CDU)
Seyran Papo (CDU)
Rasmus Vöge (CDU)
Andrea Tschacher (CDU), in Vertretung von Uta Wentzel
Eka von Kalben (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Marc Timmer (SPD)
Martin Habersaat (SPD), in Vertretung von Birte Pauls
Christopher Vogt (FDP), in Vertretung von Dr. Heiner Garg

Fehlende Abgeordnete

Jette Waldinger-Thiering (SSW)

Landtagsverwaltung:

Jan Diedrichsen

Tagesordnung:	Seite
Informationsreise nach Brüssel	4

Informationsreise nach Brüssel

Unter der Leitung des Ausschussvorsitzenden, Abgeordnetem Krüger, führt der Europausschuss eine Informationsreise von Dienstag, dem 7. März 2023, bis Donnerstag, dem 9. März 2023, durch. Der Ausschuss informiert sich in Brüssel über aktuelle Entwicklungen der europäischen Zusammenarbeit mit Schwerpunkt auf dem European Green Deal und der seit dem 24. Februar 2022 infolge des Angriffs Russlands auf die Ukraine grundlegend veränderten sicherheitspolitische Lage.

Nach der Anreise des Ausschusses am 7. März 2023 findet nachmittags ein Briefing durch Michael Clauß, Botschafter und Ständiger Vertreter der Bundesrepublik Deutschland bei der Europäischen Union in Brüssel, statt. Der Botschafter geht auf die zahlreichen Herausforderungen ein, mit denen sich die Europäische Union derzeit, besonders aufgrund des Kriegs zwischen Russland und der Ukraine, konfrontiert sehe.

Am Mittwoch, dem 8. März 2023, trifft der Ausschuss die Mitglieder des Europäischen Parlaments aus Schleswig-Holstein Niclas Herbst, Rasmus Andresen und Matthias Ecke in Vertretung von Delara Burkhardt sowie Svenja Hahn, Mitglied des Europäischen Parlaments aus Hamburg, zu einem Arbeitsfrühstück. Auf der Tagesordnung steht erstens der Stand der Umsetzung des European Green Deal im Hinblick auf Energie, Agrarpolitik, Biodiversität und das EU-Kreislaufpaket. Zweitens wird die veränderte Sicherheitslage Europas infolge des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine insbesondere im Hinblick auf die Energieversorgungssicherheit in der EU thematisiert. Diskutiert wird beispielsweise auch die Frage einer drohenden Aushöhlung des Einflusses der parlamentarischen Ebene im europäischen Mehrebenensystem angesichts der Anforderung, in Krisen schnelle Entscheidungen herbeizuführen.

Anschließend kommt am Mittwochvormittag ein Treffen der Ausschussmitglieder mit Dr. Angelika Poth-Mögele, Generalsekretärin der Grünen-Fraktion des Ausschusses der Regionen, zustande. Dabei sowie auch am Nachmittag in einem Gespräch mit Tanja Struve, Leiterin des Büros des Deutschen Landkreistags, geht es um die Bedeutung einer Stimme der schleswig-holsteinischen Interessen auf europäischer Ebene. Außerdem findet am Mittwoch noch ein Gespräch mit Thorsten Augustin, Leiter des Hanse-Office, und Jan Diedrichsen, Vertreter des Schleswig-Holsteinischen Landtages in Brüssel, statt.

Am letzten Besuchstag, dem 9. März 2023, steht ein Gespräch mit Dr. Robert Dieter, stellvertretender Leiter der deutschen Vertretung der NATO, auf der Tagesordnung. In dem Gespräch geht es wiederum im Schwerpunkt um die Veränderung der sicherheitspolitischen Lage des Kontinents und dabei um die besondere Situation für Schleswig-Holstein als Ostseeanrainerland. Zudem thematisieren die Ausschussmitglieder mit Herrn Dr. Dieter die durch die Türkei und Ungarn verursachten Verzögerungen bei der Aufnahme Schwedens und Finnlands in die NATO, auch im Kontext der Ostseezusammenarbeit.

Am Nachmittag des 9. März 2023 reist der Ausschuss zurück nach Schleswig-Holstein.

gez. Malte Krüger
Vorsitzender

gez. Svenja Reinke-Borsdorf
Geschäfts- und Protokollführerin